

# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 179.

Donnerstag den 4. August

1870.

## Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß Anordnungen zur Aufnahme von Recovalescenten der Armee, welche einer besonderen ärztlichen Pflege nicht bedürfen, durch Vermittelung der Ortsbehörden resp. Vereine und Bezirks-Commandos an die Königl. stellvertretenden General-Commandos zu richten sind.

Den Offizieren ist eine Bescheinigung des Vorstandes eines Kranken-Pflege-Vereins oder der Ortsbehörde beizufügen, daß in den betreffenden Fällen die ordnungsmäßige Pflege gesichert ist. Berlin, den 25. Juli 1870.

Kriegs-Ministerium. Militär-Medizinal-Abtheilung.  
gez. Grimm. Mand.

Diejenigen Reservisten, Landwehrleute und Erholungs-Reservisten I. Klasse, welche bei einem Truppenteil eingestellt und wieder entlassen worden sind, haben sich sofort beim Bezirksfeldwebel anzumelden.

Wiesbaden, 3. August 1870.

Der Königliche Polizei-Director.  
Seyfried.

## Bekanntmachung.

Die Subskription auf die 5-prozentige Anleihe des Norddeutschen Bundes (zu 88 Prozent) findet nur heute und morgen statt. Für Wiesbaden kann die Leibe bei der Kgl. Regierungs-Hauptklasse oder der Kgl. Steuer-Klasse I. erfolgen.

Wiesbaden, 3. August 1870. Königl. Polizei-Direction.  
Seyfried.

An den Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.  
Der Bürgerausschuß wird auf  
Donnerstag den 4. d. M. Nachmittags 4 Uhr  
zu einer Sitzung in den Rathausaal eingeladen.

## Tagessordnung:

Genehmigung einer Capitalaufnahme zur Zahlung des ersten  
Ziels für die Acquisition der Gasanstalt.  
Wiesbaden, den 2. August 1870. Der Bürgermeister.  
Lanz.

## Bekanntmachung.

Samstag den 6. d. M. Vormittags 11 Uhr werden in dem  
Rathause dahier 12 bis 15 Centner Frühkartoffeln aus dem  
Rathausgarten in verschiedenen Quantitäten gegen gleich baare  
Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 3. August 1870. Der Bürgermeister.  
Lanz.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 9. d. M. Nachmittags 4 Uhr soll die Gras-  
züchtung von den städtischen Wiesen im Klosterbruch und Gebirg-  
sberghalb der Fasanerie, in verschiedenen Abtheilungen an Ort  
und Stelle versteigert werden. Sammelpunkt der Steiglustigen  
in der Fasanerie.

Wiesbaden, den 3. August 1870. Der Bürgermeister.  
Lanz.

## Aufforderung.

### Kriegsfuhrenleistung betr.

Um eine entsprechende Controle und namentlich eine gleichmäßige Vertheilung der Kriegsfuhren-Leistungen zu ermöglichen, werden auf Antrag der Commission der hiesigen Fuhrenbesitzer dieselben aufgefordert, jedesmal sofort auf der Bürgermeisterei anzugeben, wann, wie lang und wohin sie eine Fuhre geleistet haben. Denjenigen, welche diese Anzeige unterlassen, kann selbstverständlich dann nur die Vergütung gewährt werden, welche sich aus dem Eintrage in die Controle für sie ergibt.

Man erwartet indessen, daß die Fuhrenbesitzer um so bereitwilliger dieser Aufforderung entgegenkommen werden, als sie durch ihre bisherige Erfahrung zu der Einsicht gelangt sein müssen, daß sie sich es sonst selbst zuzuschreiben haben, wenn einzelne von ihnen überbürdet werden und andere für ihre Leistungen wenig oder gar nichts erhalten.

Wiesbaden, 3. August 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulon.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Kreisgerichts-Kassenverwaltung  
dahier werden Donnerstag den 4. August 1. Jß. Nachmittags  
3 Uhr in dem hiesigen Rathause folgende Mobilien, nämlich:  
a) ein Kanape und eine Kommode, b) ein Kleiderständer, ein  
Küchenständer, eine Kommode, eine Wanduhr, eine Kiste und  
vier Stühle versteigert werden.

Wiesbaden, den 2. August 1870. Der Gerichts-Executor.  
Mayer.

In Betracht der ernsten Lage des Vaterlandes ist es der besondere Wunsch der hohen Protectorin des Paulinen-Stiftes, Ihrer Hoheit der Frau Herzogin von Nassau, daß ein Theil des Stiftes zur Pflege für verwundete Soldaten eingerichtet wird. Wir bringen dies den Behörden und der Stadt zur Kenntnis und werden mit Freudigkeit und gewissenhafter Treue uns der hohen Aufgabe unterziehen.

## Das Comite.

Krau v. Massenbach. Fr. Giedner. Fr.  
A. v. Massenbach. Geh. Rath Dr. Fritze.  
Geheimer Postamtmerrath Med. Pfarrer Köhler.  
Buchhändler Roth.

237

## Das Versorgungshaus für alte Leute

hält es für Pflicht, sich seinerseits auch dem Vaterlande zur Verfügung zu stellen und ist deshalb mit der Einrichtung zur Aufnahme und Versorgung von 15 verwundeten Kriegern beschäftigt. Acht vollständige Betten stehen zu diesem Zwecke bereits zur Verfügung. Es fehlen also noch sieben Betten und außerdem einige Tischchen, Lehnsstühle und Nachttischchen zur vollständigen Einrichtung der disponiblen Zimmer.

Jede Art von Bettwurf und sonstige Beiträge werden von dem Unterzeichneten und in dem Versorgungshause mit größtem Dank entgegen genommen und auf Wunsch auch abgeholt.

Für den Verwaltungsrath.  
Der Vorsitzende: Giebel.

# Schwimmbad im Nerothal.

## Rathskeller.

Vorzügliches Mainzer Actien-Lagerbier à 4 fr. nebst  
salten und warmen Speisen empfiehlt  
1359 J. Brönnner, Marktstraße 20.

## Hôtel Dasch,

9 Wilhelmstraße 9.

Bon heute an:

## Marix'sches Export-Lagerbier.

Einmachgläser & steinerne Bohnenständner  
in allen Größen vorrätig bei  
1351 Osw. Reisiegel, Kirchgasse 20.



## Moritz Schäfer,

Webergasse 23.

Magasin du Dépôt général des Tabacs de la  
Régie Impériale de France. 194

## Holländischen Tabak

der Firma Henr. Oldenkott, H. Zoon & Cie.,  
das Pfund 8, 10, 12, 15, 16 und 20 Sgr. empfiehlt  
11704 M. Wallensels, Langgasse 19.

## Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direkt vom Schiff zu  
beziehen bei **H. Vogelsberger**,  
467 Bahnhofstraße 8.

Weisse Weine von 12 fr. an, Rothweine von 24 fr.  
an per Schoppen, Liqueure u. Branntwein in jedem Quan-  
tum empfiehlt 1198 Willh. Menche, Goldgasse 21,  
in der Munderhöhle.

Bohnen per Pf. 8 fr., Erbsen per Pf. 7 fr., Reis  
per Pf. 9 und 12 fr., Käse noch zu den bisherigen Preisen  
empfiehlt H. Philippi, Michelsberg 3. 1182

Erbsen und Linsen per Pfund 8 fr., Bohnen per Pf.  
9 fr. empfiehlt Joh. Seewald, obere Webergasse. 1089

**SALZ** ist wieder eingetroffen, 4 Pfund 14 fr. bei  
H. Philippi, Michelsberg 3. 1182

**Flanell-Heniden**  
sind in großer Auswahl zu billigen Preisen jetzt vorrätig bei  
732 Philipp Sulzer, Langgasse 13.

During my temporary absence from Wies-  
baden. I have left my address with Mr.  
Kundermann. 1324

**Thomas Leslie**, Adolphstrasse 4.

Kartoffeln per Kumpf 22 fr. bei  
1354 Franz Köhr, Kirchgasse 35.

Führleute werden gesucht Taunusstraße 5. 1357

## Freiwilliges Sanitäts-Corps.

Bei etwaiger Ankunft von Verwundeten werden  
die Mitglieder durch die Schelle an die Taunus-  
Eisenbahn berufen werden.

1308

## Der Oberführer.

Zur Versorgung verwundeter Krieger empfiehlt  
zu herabgesetzten Preisen:

Verbandbinden, Gipsband, Verband-Etuis, Wundnadeln,  
Wundheftnadeln, Wundnähreide, Tourniques, Drahtschnüre  
besonders dienlich als Rothverband bei aufschmerzhafter In-  
portirens des Verletzten, Unterlagstoffs (zum Reinhalter  
Betten), Gutta-Berba-Papier, Wundspritzen, Präparate  
für subcutane Einspritzungen, Eisblasen, Bettysänen, Was-  
sertaschen, Urinale u. sc.

1246

Carl Daum, Spiegelgasse

Erste Qualität Rindfleisch per Pfund 13

1227 bei J. Bär, Mauritiusplatz

Stiftstraße 1 wird **Einquartierung** angenommen,  
heute an ein vorzügliches Glas Marix'sches Lagerbier  
Glas 4 fr. Fr. Boit.

**Bettstellen**, Seegrass- und Mooshaar-Matratzen, Dette  
und Kopftassen werden im Ganzen oder theilweise abgezogen  
Fr. Häusser, Goldgasse 21.

Zwanzig, auch mehr Mann **Einquartierung** werden  
angenommen Langgasse 11 1 Stiege hoch.

**Einquartierung** wird angenommen Kirchgasse 8.

Nerostraße 24 wird fortwährend Militär in Kas-  
Logis übernommen.

**Einquartierung**, 2 bis 10 Mann, wird angenommen  
Friedrichstraße 32 im 2. Stock.

An- und Verkauf von Kleidern, Betten, Möbeln  
bei S. Sulzberger, Kirchhofsgasse 2.

**Kinderschlürzen** und Taschen inzeug, Wachstuch  
Leder empfiehlt G. Löw, Marststraße 28.

Ausgezeichnete **Kinderstiefeln**, sehr billig, werden von 20  
an verkauft bei Schuhmacher Bef., Ellenbogengasse 9.

Ein **Landhaus** mittlerer Größe nebst schönem Garten  
der Emserstraße ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.  
Näheres bei der Expedition d. Bl.

Ein **Damenpferd** (Schimmelhengst) zu verkaufen.  
Näheres in der Expedition d. Bl.

Das **Haus** Taunusstraße 23, welches sich zu jedem Geschäft  
betriebe eignet, wobei 1. Morgen Garten (mit separatem E-  
gang von der Kapellenstraße), worunter sich ein Helferteller  
findet, in welchem man 60 Stück logern kann, ist zu verkaufen  
oder zu vermieten. Näheres Stiftstraße 16.

Ein schönes **Landhaus** mit Stall, Remise, großem Gar-  
ten und schöner Aussicht, ist unter günstigen Bedingungen zu  
taufen. Näheres Sonnenbergerstraße 21 d.

**Gespül** wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 13  
Mauergasse 2 ist ein Morgen **Werthe** zu verkaufen.

**Fensterleder**, gut und billig, ist eingetroffen bei  
239 G. Löw, Marststraße 28

Frl. M. Wirth. Sprachlehrerin und beeidigte Ue-  
setzerin, wohnt Adolphstrasse 12 Parterre.

## Dreig-Verein des Vaterländischen Frauen-Vereins.

Fünftes Gaben-Berzeichniß.

Frl. Herbert 2 Thlr., Fr. Salomon Herz 4 Thlr., Geschwister  
Biel 3 fl., Fr. Consul Feldmann 25 fl., N. N. 2 Thlr.,  
C. A. H. 2 fl. 20 kr., Unbenannt 4 Thlr., Fr. G. Bücher  
6 Thlr., N. N. 2 Thlr., Frl. Knefeli 2 fl., durch Hrn. Pfarrer  
Conradt Fr. G. 1 Thlr., Fr. F. 1 Thlr., Fr. E. Scheidel-List  
5 Thlr., Fr. G. B. 2 Thlr., Fr. Schimmelbusch 10 Thlr.,  
Frl. zur Nedden 5 fl., Fr. Generalin v. Ingersleben 10 Thlr.,  
Fr. v. Ehrenkreuz 2 Thlr., Fr. Bergrath Winter 5 fl., Fr.  
Generalin Köhlau 3 Thlr., Fr. Jonas Kimmel 2 Thlr., Fr.  
Generalin v. d. Müllbe 12 Thlr., Fr. Fresenius 5 Thlr., Fr.  
Hofconditor Nöder 25 Thlr., Fr. Glöser 10 fl., Fr. Walter  
6 fl., Fr. Lugenbühl 6 fl., Fr. v. Wörner 3 Thlr., Fr. Gene-  
ralin v. Bosse 10 fl., Fr. v. Bosse 5 fl., Fr. Meinhardt 10 fl.,  
zur Auszahlung von Betteln: Fr. Göb (Nassauer Hof) 20 fl.,  
Fr. O. v. W. 1 Thlr., N. N. 1 Thlr.

Frl. Diels 4 Handtücher, 3 Hemden, 3 Ueberzüge, Verband-  
zeug, Fr. Herbert Verbandzeug, Fr. Lassen 6 Hemden, Fr.  
Wino Verbandzeug, Geschwister Beck altes Leinen, Fr. Müller  
1 Bettluch, Verbandzeug, Fr. Schulz Verbandzeug, Fr. v. Baum-  
bach Verbandzeug, aus der Schule der Fr. Schnabel Verband-  
zeug, Eugenie Ilgen Charpie, Fr. Usser 3 Hemden, Fr. Jung  
Hemden, wollene, feinene und Gaze Binden, Charpie und wollene  
Soden, Fr. Meinhardt 6 Paar wollene Socken, Binden, Fr.  
Schlachter Gypsbinden, 7 Handtücher, 3 Servietten, 1 Bettluch,  
2 Wäschstücher, alte Leinwand und Charpie, Fr. M. Wolff ein  
Sac gebrauchtes Leinen, Fr. A. Noos 5 Nachtmüthen, 1 Hemd,  
von den Schülerinnen der Fr. Fritze Verbandzeug und Neze,  
Fr. Freudenberg alte Leinwand und Verbandzeug, aus der Kinder-  
Bewohranstalt Charpie, Fr. Wiedt Leinwand, Fr. C. Knefeli  
1 Bezug und 2 Kopfbezüge, Fr. v. Meusel 3 Bettltücher,  
Fr. C. O. eine Parthe Binden und Charpie, Gräfin Bismarck  
12 Paar baumwollene Soden, Verbandzeug und gummisierte  
Leinwand, Unbenannt 1 Bettluch, 5 dreieckige Tücher, 5 Kopf-  
bezüge, Verbandzeug, Fr. v. Nonnwarth Verbandzeug, Fr.  
v. Arnoldi 1 Tischluch, 5 Kopfbezüge, 2 Bettltücher, 3 Hand-  
tücher, Generalin v. Ingersleben Verbandzeug, Fr. Bell 1 Paar  
Unterhinkleider, 1 Hemd, Generalin Köhlau Verbandzeug, Fr.  
Behrendt Verbandzeug, Fr. Meinhard und Fr. Wackerer 1 Nacht-  
möhle, 3 Paar Soden, 1 wollene Jacke, 1 Hemd, 6 Handtücher,  
Verbandzeug, Fr. Berwalter Zippelius 6 Paar Unterhosen,  
Gypsbinden, Verbandzeug, 3 Halstücher, 3 Hemden, Fr. Kratz  
1 Bettluch, 1 Hemd, Fr. Schlichter Verbandzeug, Fr. Director  
Thomä (Geisberg) 6 Hemden, Verbandzeug, Fr. Schimmelbusch  
12 Hemden, 1 Ueberzug, Fr. Vorhart Herrenkleider, Fr. Witwoe  
Jung 1 Jacke, 2 wollene Binden, Verbandzeug, Unbenannt  
7 Tücher, 1 Mantel, Fr. Habel Verbandzeug, Unbenannt ein  
Bettluch, von der Hebammme Carl 2 Eisbentel, eine Fontanellen-  
Bandage und Binden, Fr. Lugenbühl Neze und Charpie, von  
H. J. ein liebes Andenken: eine silberne Tabaksdose.

Wir bescheinigen den Empfang mit dem besten Danke und  
erbieten uns gern, weitere Beiträge entgegen zu nehmen.

### Der Vorstand:

Fr. Generalin v. Röder, Fr. v. Scherff, Fr.  
Eichhorn, Fr. Glaser, Fr. Götz, Frau Präsident  
Hergenhahn, Fr. Herz, Fr. Lugenbühl, Fr.  
Ober-Regierungsrath v. Meusel, Fr. Oeffner, Fr.  
Regierungsrath v. Reichenau, Fr. Preyer, Pfarrer  
Conradt, Freiherr v. Fritsch.

1327

**Wollene Decken**  
eine neue große Zusendung eingetroffen bei  
**J. M. Baum.**

Steinerne Einmach-Ständer in allen Größen, sowie stei-  
nerne Kanal- und Wasserleitungsröhren sind zu haben  
bei **Häfner Mollath**, Michelberg 19. 1318

**Ruhrer Ofenkoblen**, sehr fruchtreiche Qualität,  
vom Schiff zu beziehen  
1317 bei **Peter Koch**, Dogheimerstraße 10.

Bei **Georg Ring** in Bleidenstadt ist ein 3½-jähriger  
Bulle von 6–7 Centner Gewicht (zum Schlachten) zu vert. 1319

**Häfnergasse 3** sind Leinwandbinden, Flanellbinden  
und Eisbeutel vorrätig. 1321

Schulgasse 6 eine Treppen hoch sind gegen Baarzahlung zu ver-  
kaufen: Ein vollständiges zweischläfiges Bett und ein Gesellen-  
bett, sowie 1½ Dutzend Stühle, eine Kommode und noch sonstige  
Mobilien, Frauenkleider &c. Näheres daselbst von 7 bis 9 Uhr  
Moraens. 1322

**Stepydecken** für erkrankte und verwundete Militärs werden  
schnell angefertigt, à Decke 1 fl.; auch können alte aufgearbeitet  
werden Mühlgasse 9 drei Stiegen hoch. 1328

**Plaumen** per Hundert Stück 9 fl. Geisbergstraße 21. 1341

### Bivat Heinrich Freitag!

Es gratuliert Dir zu Deinem 7. Geburtstag Jemand, der es  
nicht vergißt, daß heute der liebe Heinrich 7 Jahr alt ist. —  
1336 Bivat Hoch —

Eine anständige Familie sucht ein Kind in gute Pflege zu  
nehmen. Näh. Exped. 1257

Am Montag Abend wurde vom Kurgarten aus bis zur  
Nicolaisstraße ein **Schildkrot - Portemonnaie** mit circa  
5 Thaler verloren. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung  
bei der Expedition d. Bl. 1320

Ein goldenes **Pferdchen**, an eine Uhrkette gehörend, wurde  
verloren. Dem Wiederbringer eine Belohnung Rheinstraße 40  
zwei Stiegen hoch. 1314

Ein kleines, ganz junges **Winscher-Hundchen** von gelb-  
brauner Farbe mit gesuchten Ohren und Schwanz ist am 1. August  
abhanden gekommen. Ersuche den Inhaber um Rückgabe und  
warne vor Anlauf. 1358

M. Stillger, Häfnergasse 18. 1358

Noch etliche brave Mädchen können bei mir das Weißzeugnähmen  
unentgeldlich erlernen.

Cath. Odernheimer, Neugasse 13. 1330

Eine junge Frau sucht Monatstelle. Näh. Exped. 1343

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen. Näh. Kirch-  
gasse 20, Hinterhaus im dritten Stock. 1345

### Stellen-Schuse.

## Ein braves Kindermädchen

wird auf gleich gesucht. Näheres Expedition. 1239

Eine in den gewöhnlichen häuslichen Arbeiten erfahrene ordent-  
liche Dienstmagd wird gesucht Oranienstraße 14 Parterre. 1219

Ein fleißiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird ge-  
sucht. Näh. Schillerplatz 2. 1286

Ein Mädchen gesucht Moritzstraße 9, Htrhs. 1 St. h. 1255

Für Haus- und Küchenarbeit wird ein reinliches, braues Mäd-  
chen gesucht. Näh. Expedition. 1306

Ein braves Mädchen, das alle häuslichen Arbeiten versteht  
und frisieren kann, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres kleine  
Schwalbacherstraße 7 bei Frau Ebert. 1335

Ein anständiges Mädchen vom Lande sucht auf gleich eine  
Stelle. Näheres Marktplatz 7 im Hinterhaus. 1334

Eine Köchin sucht hier oder auswärts Stelle. N. Exp. 1339

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Haushalt  
übernimmt, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Steingasse 6  
Parterre. 1323

Eine gesunde Schenkelamme gesucht Dambachthal 2a. 1177

## Gesucht.

Ein anständiges, solides Kindermädchen findet gute Stelle.  
Näh. Badhaus zum Stern. 1360  
Ein Kindermädchen wird gesucht. Dasselbe kann zugleich ein-  
treten. Näheres Expedition. 1315  
Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Haushaltung vorziehen  
ann, sucht eine Stelle. Näh. Steingasse 13 im Hinterh. 1326  
Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht eine Stelle. R.  
Rheinstraße 36 im 3. Stock. 1344  
Eine einzelne Dame sucht ein solides Mädchen für Küchen- und  
Hausarbeit. Näh. Exped. 1355  
Ein Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder bei  
erwachsenen Kindern; dieselbe besitzt gute Beugnisse. Näheres  
Gattenstraße 1. 1349

Ein zuverlässiger und gut empfohlener Hausbutler wird ge-  
sucht Langgasse 31. 1240  
Ein Fuhrtafelmacher wird gesucht Adelheidstraße 5. 1282  
Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre als Hausbutler  
diente und auch mit Pferden umzugehen versteht, sucht sofort  
eine Stelle. Näh. Exped. 1343

Bahnhofstraße 10 ist eine große Herrschaftswohnung zugleich  
zu vermieten. 14131

## Dambachthal 2 a Balkon-Etage

finden möblirte Zimmer und Salon zu vermieten. 13626  
Dötzheimerstraße 26 ist die Bel.-Etage auf 1. October zu  
vermieten. Näh. Parterre. 698  
Ellenbogengasse 10 sind zwei Zimmer, möblirt oder un-  
möblirt, zugleich zu vermieten. 1325  
Helenenstraße 12 ein geräum. Parterrez. zu verm. 1258  
Helenenstraße 13 ist ein unmöbl. Zimmer zu verm. 1356  
Helenenstraße 15 sind schön möblirte Zimmer zu verm. 1062  
Hochstätte 17 im zweiten Stock ist eine möblirte Stube zu  
vermieten. 1346  
Kappellenstraße 1 ist im zweiten Stock ein Logis von drei  
Zimmern, Küche und Dachlammern auf 1. October oder früher  
billig zu vermieten. 1279  
Mauritiusplatz 3 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 1248  
Nerostraße 26 ist ein möblirtes Dachlübchen zu verm. 1333  
Nicolaisstraße 2 2 Treppen hoch ist eine Wohnung von sechs  
Zimmern mit Zugehör auf 1. October zu vermieten. Näh.  
Parterre daselbst. 1289

## Zu vermieten.

Nicolaisstraße 4 ist der zweite Stock auf 1. October zu verm.  
Näh. daselbst Parterre. 13178

## Rheinstraße 33

finden 2-3 möblirte Zimmer ganz oder getheilt zu vermieten,  
Näheres Bel.-Etage daselbst. 1287  
Schulgasse 6 ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 1342  
Schwalbacherstraße 23 ist zugleich ein möblirtes Zimmer zu  
vermieten. 1252

## Tannusstraße 8

Bel.-Etage, 6 Piecen, Küche ic., auf 1. October zu verm. 1338  
Tannusstraße 31 ist der zweite Stock möblirt oder unmöblirt  
zugleich zu vermieten. 1144  
Ein schönes möblirtes Zimmer, mit oder ohne Kost, ist zugleich  
billig zu vermieten. Näheres Expedition. 1348  
Eine gesunde, gut möblirte Landhauswohnung, bestehend in  
Salon, vier Schlafzimmern, Manarde, Küche, Keller, zu 70 fl.  
per Monat sofort zu vermieten. Näh. Exped. 1292  
Eine Wohnung zu vermieten; daselbst auch Zimmer mit Kost.  
Näh. Frankfurterstraße 5a. 1124  
Ein freundliches Dachzimmer zu vermieten. Näh. Exp. 1260

Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 11  
dritter Stock.

Ein einfach möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 1309  
Das neuerrbaute Landhaus am Neuberg ist zu vermieten  
zu verkaufen. Näheres Expedition. 11405

Zwei reinliche Arbeiter können Logis erh. Steingasse 5. 1221  
Ein braves Mädchen kann Schlafstelle erh. Adlerstraße 10. 1337  
Feldstraße 3, Dachlogis, kann ein Mädchen Schlafstelle erh. 134

## Danksagung.

Allen Denjenigen, welche mir während des langen Krank-  
lagers meines nun in Gott ruhenden geliebten Gatten  
so hilfreich zur Seite standen, sowie Denjenigen, welche  
ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, besonders dem lobs.  
"Wiesbadener Krankenverein", sage ich hiermit meine  
innigsten Dank.

Die trauernde Wittwe Maria Leisegang  
1201 nebst Kinder.

## Danksagung.

Allen Denen, welche unsern Gatten und Vater

## H. Schünemann

zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, unsern herzlichsten  
Dank.

1347 Die trauernden Hinterbliebenen.

## Evangelische Kirche.

Donnerstag den 4. August Abends um 6 Uhr: Bestunde. (Collect  
der Verwundeten und unterstüzungswürdigen Familien.)

## Katholische Kirche.

Donnerstag und Freitag Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr ist Bestunde mit Segen.

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870 2 August.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachtm.	10 Uhr Abends.	24 Uhr Nacht.
Barometer *) (Bar. Linien).	332 31	332,03	331 78	330 04
Thermometer (Metrum).	13 2	22,6	15 2	17 0
Dampfspannung (Bar. An.).	5 68	5 91	5 67	5 7
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	92 4	47,0	78,7	72,7
Windrichtung.	W.	O.	R.D.	-
Regenmenge pro □' in par. Cubit <sup>2</sup> .	-	-	-	-

\*) Die Barometereindrücke sind auf 0 Grad R. reducirt.

## Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von Son-  
tags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Herrn Donnerstag den 4. August.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 8 $\frac{1}{2}$  Uhr: Concert.

Bürgerausschuss der Stadt Wiesbaden. Nachmittags um 4 Uhr:  
Sitzung im Rathaussaal.

Königliche Schauspiele. "Czaar und Zimmermann". Komödie  
in 3 Acten. Musik von Albert Vorzing.

Frankfurt, 2. August 1870

## Geld-Course.

	Pistolen	9 fl. 40	-	fr. Amsterdam 9 $\frac{1}{2}$ %, G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 55	-	"	Berlin 10 $\frac{1}{2}$ G.
20 Kreuz.-Stücke	9 " 19	- 23	"	Cöln 10 $\frac{1}{2}$ %, G.
Russ. Imperiales	9 " 40	-	"	Hamburg 86 $\frac{1}{2}$ %, G.
Preuß. Fried. d'or	9 " 55	- 59	"	Leipzig -
Ducaten	-	-	"	London 11 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ b.
Engl. Sovereigns	11 " 36	-	"	Paris 92 $\frac{1}{2}$ b.
Preuß. Tassencheine	1 " 43 $\frac{1}{2}$ - 44 $\frac{1}{2}$ "	"	"	Wien 87 $\frac{1}{2}$ G. 1/4 G.
Dollars im Gold	2 " 20	- 22	"	Discount 6 $\frac{1}{2}$ % G.